

Flüchtlingsdrama vor Australien

Canberra. Australische Rettungskräfte haben am Mittwoch 125 Flüchtlinge aus einem vor der Weihnachtsinsel gekenterten Boot lebend geborgen. Bis zu 20 Insassen würden noch vermißt, teilte die australische Behörde für Seenotrettung mit. Demnach reagierten zunächst drei Handelsschiffe auf den Notruf. Dabei sei eine Leiche geborgen worden. Am späten Abend (Ortszeit) seien dann zwei Kriegsschiffe und ein Militärflugzeug in die Rettungsaktion eingestiegen, sagte Ministerpräsidentin Julia Gillard. Bis zu 150 Menschen, darunter Frauen und Kinder, befanden sich an Bord des indonesischen Fischerbootes. Erst in der vergangenen Woche war in dem gleichen Gebiet ein Boot mit mehr als 200 Flüchtlingen an Bord gekentert. Nur 110 von ihnen konnten gerettet werden.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/185095.fluechtlingsdrama-vor-australien.html>